

Fachvereinigung Tischtennis e.V.(FVTT)

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2014

Sitzungsbeginn: 18.20 Uhr

Sitzungsende: 21.10 Uhr

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende der Fachvereinigung Tischtennis, Gabriele Wrede, eröffnet die Versammlung und begrüßt die erschienenen Delegierten der BSG'n und die Ehrengäste, darunter der Repräsentant des BSVB, Wolfgang Müller und den Präsidenten des BTTV Michael Althoff.

Danach gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Sportfreunde.

TOP 2 Feststellung der Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die frist- und formgerechte Einladung und Versendung und somit die Beschlussfähigkeit der ordentlichen Mitgliederversammlung fest.

Einschließlich der anwesenden 6 Vorstandsmitglieder sind 57 Stimmberechtigte erschienen.

TOP 3 Aussprache über die schriftlichen Berichte

- a) des Vorstandes
Keine Wortmeldungen
- b) der Kassenprüfer
Keine Wortmeldungen
- c) des Berufungsausschusses
Keine Wortmeldungen
- d) des Rechtsausschusses
Keine Wortmeldungen
- e) des Sportwartes
Keine Wortmeldungen

TOP 4 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013

Sportfreund Manfred Böhme von der Berliner Feuerwehr dankte dem Vorstand und den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern für die geleistete Arbeit.

Bei der anschließenden Abstimmung entlastete die Mitgliederversammlung den Vorstand einstimmig.

TOP 5 Anträge

a) Haushaltsplan 2014

Zum Haushaltsplan 2014 erfolgten keine Wortmeldungen. Der Haushaltsplan für 2014 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

b) Beitragsordnung

Die Beitragsordnung für das Jahr 2014 wurde einstimmig angenommen.

c) Änderung der Satzung

Es liegen keine Satzungsänderungen vor.

d) Änderung der Spiel-,Rechts-,Ehrenordnung

Anträge zur Änderung der Rechts- und Ehrenordnung liegen nicht vor.

Änderung der Spielordnung

Spfd. Paulke erläutert die Anträge Nr. 1 – 13 (liegen dem Protokoll als Anlage bei) und stellt diese zur Abstimmung:

**noch
TOP 5 d**

- Antrag 1 wird bei 4 Enthaltungen mit 53 Ja-Stimmen angenommen.
- Antrag 2 wird mit 19 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen und mit 35 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 3 wird bei 2 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen mit 52 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 4 wird bei 5 Enthaltungen und 4 Ja-Stimmen mit 48 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 5 wird bei 7 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen mit 47 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 6 wird bei 1 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen mit 53 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 7 wird bei 3 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen mit 51 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 8 wird bei 12 Enthaltungen und 4 Ja-Stimmen mit 41 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 9 wird bei 13 Enthaltungen und 7 Ja-Stimmen mit 37 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 10 wird bei 7 Enthaltungen und 6 Ja-Stimmen mit 44 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 11 wird bei 11 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen mit 43 Gegenstimmen abgelehnt.
- Antrag 12 wurde mit 27 Ja-Stimmen bei 18 Enthaltungen und 8 Gegenstimmen angenommen.

Für die zu bildende AG stellen sich die Sportfreunde Klaus Gerhard, Konrad Ertner, Gabi W.-Gärtner und H.-J. Hofmann zur Verfügung. Weitere Teilnehmer werden noch benötigt und gesucht.

- Antrag 13 wurde mit dem Zusatz : zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei 8 Enthaltungen ohne Gegenstimme angenommen.

e) Sonstige

Es liegt 1 Antrag vor, der dem Protokoll ebenfalls als Anlage beiliegt.

Der Antrag wurde bei 4 Enthaltungen und 6 Ja-Stimmen mit 47 Gegenstimmen abgelehnt.

TOP 6 Ehrungen

Die BSG SV Zehlendorf 63 wurde für ihr 50 jähriges Jubiläum geehrt.

Mit der silbernen Ehrennadel wurde Sportfreund E. Hoffmann (BA Köpenick) und die Sportfreundinnen Domke und Witt (beide BVG Nord) ausgezeichnet.

Die goldene Ehrennadel erhielten die Sportfreunde Nagel von der BSG Schälerbau und Burow von der Gasag, außerdem Sportfreundin Hengge-Rauchhaus vom BA Kreuzberg.

Eine Ehrennadel des BSVB in Silber erhielten die Sportfreunde Quiel von der BSG Dresdenia und Lehmann von Weiß-Blau Allianz.

G. Wrede dankte unserer Geschäftsführerin Frau Lorenzen und überreichte einen Topf mit Gartenkräutern.

TOP 7 Neuwahlen

a) des Vorstandes

Sportfreund Manfred Böhme übernimmt das Amt des Wahlleiters und schlägt für die Neuwahl des Vorsitzes Gabriele Wrede vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

G. Wrede wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder übernahm G. Wrede und schlug für das Amt des 2. Vorsitzenden Andreas Gärtner vor. Weitere Vorschläge aus der MV erfolgten nicht.

A. Gärtner wurde bei einer Gegenstimme gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Wahl des Kassierers wurde Sabine Kerwat vorgeschlagen. Weitere Vorschläge aus der MV erfolgten nicht.

S. Kerwat wurde bei einer Gegenstimme gewählt und nahm die Wahl an.

**noch
TOP 7**

Für die Wahl des Schriftführers wurde Wolfgang Willrich vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge aus der MV erfolgten nicht.

W. Willrich wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Wahl des Sportwartes wurde Klaus Gerhard vorgeschlagen.
Weitere Vorschläge aus der MV erfolgten nicht.

K. Gerhard wurde bei einer Gegenstimme gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Wahl des Beisitzers wurde Konrad Ertner vorgeschlagen.

K. Ertner wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Wahl eines weiteren Beisitzers wurde Thilo Graul von der BSG Bank of Scotland vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge aus der MV erfolgten nicht.

T. Graul wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

b) der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden die bisherigen Sportfreunde Michael Schmidt und Sven Munsonius (schriftliche Zusage über eine Kandidatur liegen vor) vorgeschlagen. Ein weiterer Sportfreund, Edwin Hofmann von der BSG BA Köpenick, stellte sich zur Wahl. Gegen eine Abstimmung en bloc bestanden keine Bedenken, so dass alle drei Kandidaten einstimmig gewählt wurden.

noch
TOP 7

c) des Berufungsausschusses

Einverständniserklärungen lagen von den nicht anwesenden Sportfreunden Eckhard Schulz, Carsten Krampe-Knispel und Kai Ophoven vor. Die anwesenden Sportfreunde Manfred Böhme, Heinz Aursch erklärten Ihre weitere Bereitschaft für eine Kandidatur. Als neues Mitglied konnte Sportfreund J. Scheideler von dem BA Neukölln gewonnen werden.

Gegen eine Abstimmung en bloc bestanden keinen Bedenken, so dass alle sechs Kandidaten einstimmig gewählt wurden.

d) des Rechtsausschusses

Die bisherigen Mitglieder des Rechtsausschusses B. Brombeck, G. Burow, I. Hengge-Rauchhaus, B. Tamm, J. Neth und S. Ahlers kandidieren erneut. Einverständniserklärungen lagen vor.

Gegen eine Abstimmung en bloc bestanden keine Bedenken, so dass alle sechs Kandidaten einstimmig gewählt wurden.

e) des Spielausschusses

Die bisherigen Mitglieder des Spielausschusses R. Müller, B. Hauch, W. Rehmet, B. Löbel, A. Käthner, T. Zembke, G. Wandelt-Gärtner, A. Lehmann, E. Kort, W. Jaeckel und K. Hunger kandidieren erneut. Einverständniserklärungen lagen vor.

Gegen eine Abstimmung en bloc bestanden keine Bedenken, so dass all elf Kandidaten einstimmig gewählt wurden.

TOP 8 Verschiedenes

TT- Live

Sportfreund A. Gärtner berichtet, dass TT Live gut eingeschlagen hat und für die Zukunft eine weitere Entlastung für die Verbandsarbeit ergeben wird.

Für eine Testphase wurden BSG'N gesucht, die für die kommende Saison schon bereit sind, Mannschaftsmeldungen etc. über TT-Live einzugeben.

**noch
TOP 7**

Hierzu meldeten sich folgende BSG'n :

B E K / Bank of Scotland / BA Neukölln / BA Reinickendorf
BA Charlottenburg / TSF Schöneberg / SV Zehlendorf 63
Dredenia / BSG BfA

Für die Zukunft sollen Pässe abgeschafft werden; dazu müssten aber entsprechende Foto's der Spieler eingestellt werden. Aus Gründen des Datenschutzes kann dies nur mit Einverständnis der Spieler erfolgen. Wenn dies verweigert wird, ist eine Identifizierung durch den Personalausweis erforderlich.

Es wurde angeregt, bei Spielverlegungen den Termin und die Uhrzeit im Ansetzungsplan einzugeben und durch die Staffelleiter auch zu bestätigen.

Bei den Mannschaftsaufstellungen wurde gefragt, ob das System erkennt, wenn, sowohl bei den Einzeln, als auch bei den Doppel eine falsche Aufstellung eingegeben wurde.
Muss geprüft werden.

Das Feld über die Staatszugehörigkeit muss nicht ausgefüllt sein; kann leer bleiben.

Die vorstehenden Anregungen zu TT-Live sollen auf der nächsten Vorstandssitzung am 8. Juli 2014 um 18.30 h besprochen werden.

G. Wrede weist auf die Deutschen Betriebs-Sport-Meisterschaften am 16./17. 8. 014 in Wuppertal und auf das 60 jährige Jubiläum der FVTT am 9.5.2015 in Verbindung mit dem Städteturnier hin.

Aus der MV kam die Anregung, das Protokoll der Mitgliederversammlung einschließlich der Anträge im Internet zu veröffentlichen.

**noch
TOP 8**

Die BSG der Sparkasse gab bekannt, dass ihnen z. Zt. keine Sporthalle zur Verfügung steht.

Auch die BSG BfA e.V. teilte mit, dass für die kommende Saison durch Baumaßnahmen die Halle Cicerostr. für ein Jahr gesperrt ist und alle Spiele beim Gegner ausgetragen werden müssten. Außerdem hat sich die BSG BfA umbenannt und heißt in Zukunft BSG BRV Bund.

Vorsitzende

Schriftführer